

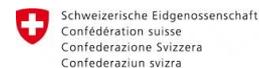
TiM/TaM

Tandem im Museum

**Digitaler Workshop Museumspädagogik
Deutschland, Gruppe 60+
15.6.2023 14-17 Uhr**

Arbeit mit alten Menschen am Beispiel der Methode TiM

Franziska Dürr / Ursula Gull



Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK

**ERNST GÖHNER
STIFTUNG**

Grundidee: zu zweit Geschichte erfinden



www.tim-tam.ch

Zwei (unbekannte) Menschen gehen als **Tandem** ins **Museum***, wählen ein **Objekt** aus, erfinden dazu eine **Geschichte**** und posten sie auf www.mi.ch

*oder an deinem Dritten Ort, im öffentlichen Raum, zuhause...

** oder ein Kommentar, ein Gedicht, Haiku etc.

Ziel von TiM



www.tim-tam.ch

- Begegnung findet statt
- Neuland begehen
- Aktiv sein
- Spur zurücklassen

TiM ist einfach, klar, niederschwellig, verbindend und macht Mut



Einsamkeit vorbeugen / Museum als sozialer Ort



Niederschwelliger Zugang zu Kultur



Austausch auf Augenhöhe

AUFGABEN



www.tim-tam.ch

- **TiM-Guides** *Besser wäre TiM-Begleiterin, TiM-Pilot, TiM-Host: Es geht nicht um Wissen, Führung machen etc.
 - laden jemanden ein, ergreifen die Initiative
 - posten Geschichten auf www.mi-s.ch (oder helfen dem Gast dabei)
- **TiM-Museum**
 - spendieren Eintritt und kl. Geschenk
 - Zeigen TiM auf Website und laden TiM-Guides 1xJahr ein
- **Regio-Verantwortliche**
 - Betreuen 5 Museen und je 5 TiM-Guides (25 Guides)

STARTEN mit TiM



www.tim-tam.ch

TiM-Guide* werden

- Anmelden www.tim-tam.ch
- Ausweis und dann 4x Museum/Jahr

TiM-Museum werden

- Anmelden www.tim-tam.ch
- Letter of intent unterschreiben
- Info am Empfang / 50 Gratiseintritte pro Jahr / kleines Geschenk
- Info auf eigener Webseite zu TiM

Ziel bis 2023



www.tim-tam.ch

- Bewegung – TiM mit mir!
- Selbstläufer – Lust auf Begegnung und Museum sind verbreitet
- Netzwerk Regionen: Museen und Guides

Ziele / **Aktuell**

- 2021: 200 Guides / 40 Museen / 8 RV
- 2022: 350 Guides / 80 Museen / 15 RV
- **Aktuell: 270 Guides 110 Museen 20 RV**
- 2026: 500 Guides / 100 Museen / 20 RV + Fachgruppen (Alter, Migrant*innen, Jugendliche, Armutsbetroffene, Einsame)

Arbeit mit Senioren



www.tim-tam.ch

- Tessin
- Im Altersheim
- Bei Leuten Zuhause

Beispiele / Tipps und Erfahrungen teilen

Reflexion gesamthaft

Im Altersheim



Parco San Rocco / Tessin

1. Es gibt Kunstwerke im Haus
2. Senioren haben Freude, TiM-Geschichten zu erfinden
3. Betreuer*innen haben Zeit-Pensum, um mit Senioren TiM zu machen

Ziel

- Generationen-Projekt
- Bewohner sind gleichberechtigte / mündige Bürger*innen
- Teilhabe

Erfinderin Monica Antonello, bereits 2. Altersheim im Tessin bei TiM

Generationenprojekt Altersheim

Generationenprojekt in einem Pflegeheim im Tessin

<https://www.tim-tam.ch/de/tim-museen/museum/250>

dies ist ein Projekt in Italienischer Sprachen:

Wichtig, die Leitung vom Altersheim gibt den Pflegenden Zeit, TiM zu machen, also Geschichten zu erfinden.

<https://www.mi-s.ch/de/objektsammlung/objekt/1565>

<https://www.mi-s.ch/de/objektsammlung/objekt/1605>



Due chiacchiere al lago tra lavandaie

Due giovani ragazze stanno facendo il bucato al lago, mentre i loro bambini stanno facendo un sonnellino pomeridiano in un comodo lettino, dove sicuramente stanno viaggiando nei propri sogni. C'è un detto che ci dice "I panni sporchi si lavano in famiglia" ovvero non spettegolare in giro i propri fatti privati. Queste due ragazze però hanno deciso di lavare i propri

...andar per funghi!

Giuseppe è un bambino vivace e pieno di interessi... un giorno la mamma gli chiede di salire nel bosco ai piedi della montagna per cercare qualche fungo da abbinare alla polenta per la cena. Giuseppe entusiasta parte alla ricerca, ma arrivato al prato vicino al fiume trova delle mucche al pascolo, ce n'è una a terra bianca che attira la sua attenzione e Giuseppe si siede accanto ad accarezzarla... rimane tanto assorto che si dimentica dei funghi... Alla sera si mangerà polenta

Una giornata a pesca...

Mio cugino Marco è sempre stato un gran pescatore. Lui passa delle giornate intere a pescare e intanto si lascia assorbire dai suoi pensieri contemplando nel mentre il paesaggio che lo circonda... mi racconta che per lui passare delle ore a pesca è come una medicina per la mente e questo quadro per me rappresenta una fotografia immaginaria della veduta di una sua giornata di pesca... mi ha sempre regalato dei bei pesci, chissà se arrivavano da un bel

Lo sai che i papaveri sono amici del mondo

Vediamo una famiglia di papaveri con le loro amiche api e farfalle intorno, c'è una bambina che gioca nel prato, si avvicina alla famiglia di papaveri e viene punta da un ape, i papaveri alzano lo sguardo e le dicono: lo sai che i papaveri son alti alti alti e tu sei piccolina...

Un'esplosione evanescente

Nella sua semplicità, il papavero affascina, cresce in armonia con il grano e, seppur delicato, porta passione e gioia. Immaginando le persone che lavorano in campagna,

TiM-Museum werden Karte

Parco San Rocco Morbio Inferiore

Il Parco San Rocco è un nuovo modello di Casa per anziani intergenerazionale in grado di offrire servizi multifunzionali non solo ai residenti della Casa ma anche alle altre fasce di età della popolazione, con l'obiettivo di generare maggior benessere a tutta la comunità. Gli eventi TaM che avvengono all'interno dell'istituzione sono aperti ai residenti e alla comunità. Le mostre sono visitabile tutti i giorni dalle 8.00 alle 18.00: ingresso libero

Parco San Rocco Morbio Inferiore
Via Francesco Chiesa 5
6834 Morbio Inferiore
T +41 91 695 22 00

E-Mail
www.parcosanrocco.ch

Kommende Veranstaltungen

24. 12. 2022, 13.30-16.30



Wir sind ein TiM-Museum

Ihre TiM-Guides in diesem Museum

- **Monica Antonello**
- **Alessandro Sala**
- **Maurizio Bortolotti**
- **Fabrizio Brusorio**

Musée imaginaire suisse

Alle Geschichten aus dem Museum auf dem «Musée imaginaire Suisse»

■ **mi-s.ch**

<< TiM-Museen >>

Im Altersheim



Altersheim Zürich Fluntern

1. Kunst im Kunstbuch, ab Kunstdruck, Ausdruck A4
2. Betreuerin / Sing-Agogin macht mit Senioren TiM

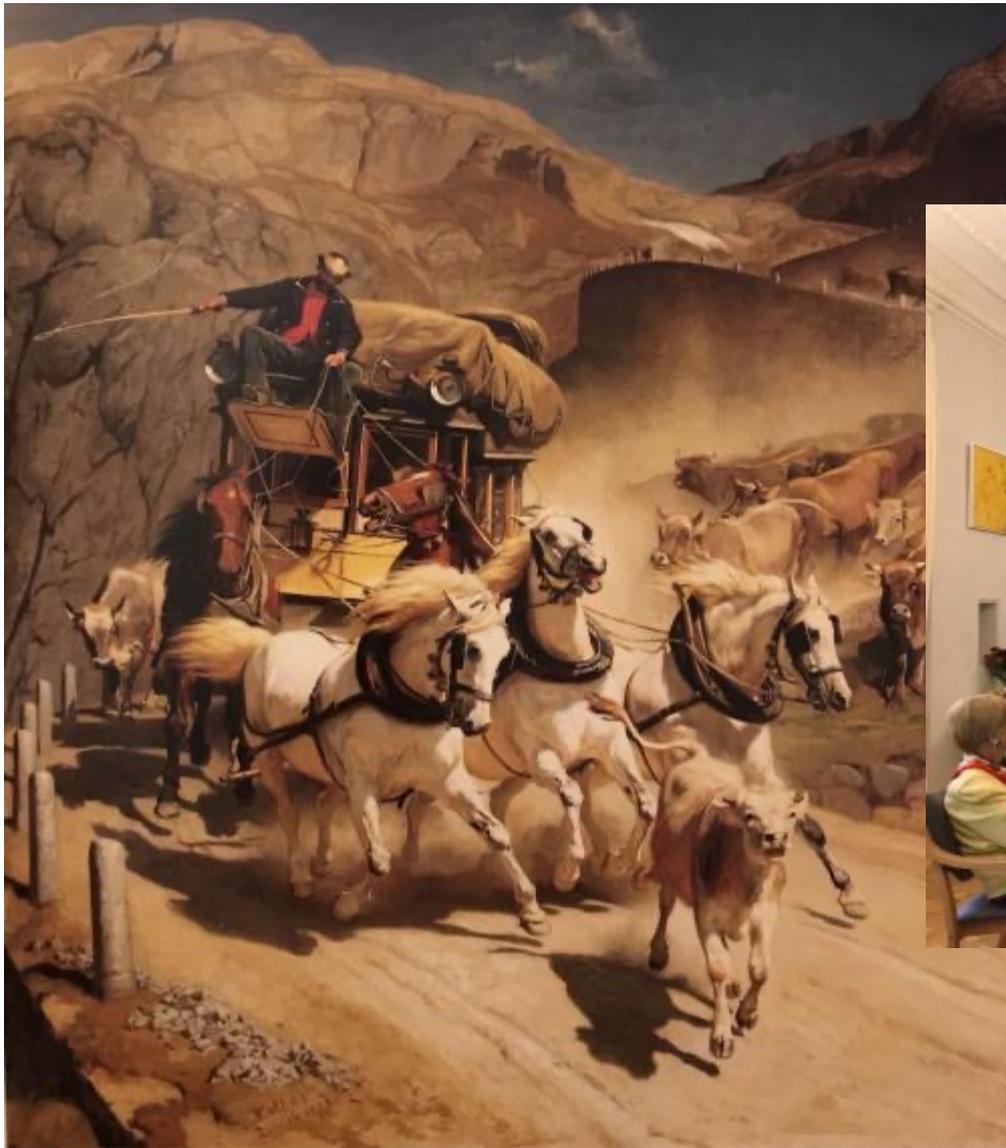
Ziel

- Gemeinsam dasselbe anschauen
- Austausch in der Gruppe / Gesprächsaktivierung

Erfinderin Ursula Gull, Andelfingen

Altersheim TiM in Gruppen

- **Wie in einem Altersheim mit Kunstbüchern gemeinsam Geschichten erfunden werden.**
- <https://www.mi-s.ch/de/objektsammlung/objekt/1277>
- <https://www.mi-s.ch/de/objektsammlung/objekt/1741>
- <https://www.mi-s.ch/de/objektsammlung/objekt/1434>
- <https://www.mi-s.ch/de/objektsammlung/objekt/1796>



Erkenntnis

Thomas, der Pöstler, ist übermütig. Nein, er will heute seine ganze Postladung nicht mit dem Zug transportieren. An diesem prächtigen Tag wird er wieder mal seinen 3-Spanner mit der Post beladen und damit über den Gotthard jagen. Aber ach, da sind ja fünf Pferde? Wie kommt denn das? Das sind eben braune Pferde, das sind eben nur "Füllsel" (um leere Stellen auszufüllen). Thomas knallt immer mehr mit der Peitsche in die Luft, die Pferde rasen. Ja, es ist eine Eilpost, da muss man das schon verstehen. Die Kutsche rumpelt und hüpfet. Sitzt denn da überhaupt jemand drin? Und jetzt wird auch noch das Kalb überfahren, es ist nicht mehr im Gleichgewicht, es rennt ganz erschreckt, das Arme! Aber sicher, sicher wird das Kalb die andere Strassenseite im letzten Moment noch erreichen, hoffentlich fällt es dann nicht noch den Abhang hinunter... Also ich hätte da Angst, in dieser Postkutsche mitzufahren, ja, also ich würde doch lieber den Zug nehmen!

Objekt:

Rudolf Koller: Gotthardpost, 1873



Gestörte Unschuld

Die drei Etappen vom Leben, drei Lebensabschnitte in der Vase. Da ist die Kindheit in der Mitte, ganz weiss, perfekt und unschuldig. Sie glaubt noch alles, vertrauensvoll, weiss noch nicht, zum Glück, was ihr das Leben bringen wird. Ist Schweres schon angedeutet im Bild dahinter? Es stört mich, es stört die Unschuld... Dann das Erwachsenenalter, viel verschieden grosse Elemente, die unterschiedlichen Aufgaben die wir erledigen müssen, der Stengel ist noch stark, gerade, trotz der Last. Schade, ich hätte diesem Lebensabschnitt die rote Farbe gegeben, da ist man doch aktiv, nicht braun... Und noch das Alter, der Stengel ist nach unten gebogen, er hat keine Kraft mehr, vielleicht neigt er sich aber auch in Demut der Erde zu, wo er wieder zu Staub wird, wie wir alle.

Objekt:

Why Why, 1968, Meret Oppenheim, Mixed Media / das Original befindet sich in der Sammlung des Kunsthauses Zürich

Bei Senioren zuhause



Individuell zuhause

1. Kunst zuhause
2. Privat, Betreuer*in machen mit Senioren TiM

Ziel

- Gemeinsam dasselbe anschauen
- Austausch

Erfinderin Ursula Gull, Andelfingen

zuhaus mit TiM

Wie in der Pflege zuhaus mit Menschen über Bilder nachgedacht wird.

<https://www.mi-s.ch/de/objektsammlung/objekt/1565>

<https://www.mi-s.ch/de/objektsammlung/objekt/1605>



Mondnacht

Vollmond, vielleicht, aber sicher zunehmend. Der Wanderer mit Rucksack stützt sich schwer auf seinen Stock. Er ist im Bündnerland und weiss, es ist der richtige Weg nach Hause aber wie lange muss er noch gehen? Mit seinen Militärschuhen stapft er langsam durch den glitzernden, mond hellen Schnee, geht rechts, orientiert sich am Hag, so einem alten Hag wie ich in L. geflickt habe. Links am Weg eine alte Eiche, rechts vielleicht eine junge und Gebüsch. Lange, lange war er unterwegs und ist jetzt froh, wieder heim zu kommen: "Ich habe genug gesehen und gehört, lang nicht alles war erfreulich. Jetzt will ich nur noch heim und auf der warme Ofenbank sitzen, hin und wieder im Leue einen Jass klopfen und ein Bierli trinken und erzählen, was ich in der weiten Welt gesehen habe. Ja, ja, es war eine lange Reise, die Frau ist daheim geblieben und unterdessen bin ich ein Greis geworden!". Es überfällt ihn Wehmut: "Ich hatte ein erfülltes Leben, die letzten Schritte muss ich jetzt allein gehen."

Objekt:

Arnold Brügger, 1888-1975, Privatbesitz

Wie könnte TiM ausserdem sein :



Zuhause, im Altersheim...

Ausflug ins Museum, als Tandem, als Gruppe... mit Zivildienstleistenden

Objekte kommen ins Altersheim

Mit alten Menschen und

in Kombination mit....

ONLINE: Alle können auf MiS posten!



Zum online-stellen braucht es

1. Foto des Objekts
2. Selfie/Doppelportrait des Tandems
4. Geschichte (max. 1000 Zeichen) oder Kommentar oder Heiku etc.
5. Angaben zum Objekt (Was auf dem Schild steht)

- TiM/TaM www.tim-tam.ch
- «Musee imaginaire Suisse» www.mi-s.ch

TiM/TaM

Tandem im Museum

Danke!

www.tim-tam.ch

www.mi-s.ch

Franziska Dürr info@tim-tam.ch

Ursula Gull schaffhausen@tim-tam.ch



Beisheim Stiftung



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK

ERNST GÖHNER
STIFTUNG